

Montageanleitung

Art.-Nr. 079445 Türschließgewicht 2kg Set



Sicherheitshinweis

Die Montage darf nur durch sachkundige Personen* erfolgen.
Bei der Montage sind alle entsprechenden Sicherheitsvorschriften und die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen für die Aufzugmontage zu beachten.

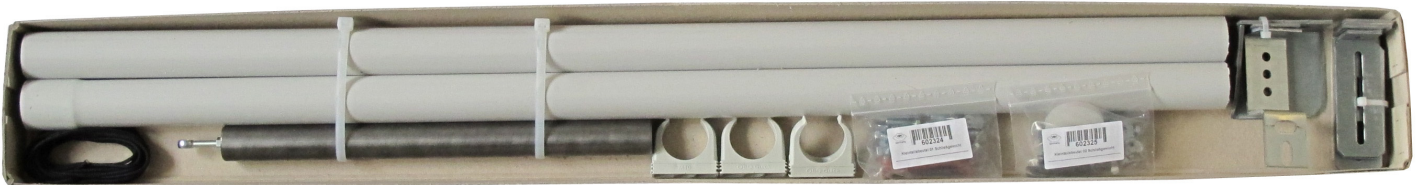
Bestimmungsgemäße Verwendung:

Das Türschließgewicht ist nur zur Nachrüstung an bestehenden Aufzugschachttüren geeignet.

Es dient zur Erfüllung der Vorgabe aus der EN81-20 5.3.9.3.4:

Bei von der Fahrkorbtür betätigten Schachttüren muss eine Einrichtung (Feder oder Gewicht) das Schließen der Schachttür sicherstellen, wenn sie, aus welchem Grund auch immer, geöffnet wird, wenn sich der Fahrkorb außerhalb der Entriegelungszone befindet.

Lieferumfang:



- 1 Stck. Schließgewicht 2kg mit Augenschraube
- 1 Stck. PP-Schnur schwarz 3mm, 4m

- 1 Stck. Winkel 55x42mm
- 1 Stck. Winkel für Rollenbefestigung
- 1 Stck. Winkel 80x80x40 (Absturzsicherung für Gewicht)

- 3 Stck. Winkel 70x36
- 3 Stck. Winkel 120x45
- 3 Stck. Verlängerungsblech 100x40

- 1 Stck. Kunststoffrohr M40 1m, Teil 1 mit Muffe
- 1 Stck. Kunststoffrohr M40 1m, Teil 2 ohne Muffe
- 3 Stck. Klemmschelle M40

- 1 Stck. Kleinteilebeutel 01 zur Rohrbefestigung
- 1 Stck. Kleinteilebeutel 02 zur Rollen- und Schnurbefestigung

*sachkundige Person (gem. EN81-20):

Person, die entsprechend ausgebildet ist und die auf Kenntnissen und Erfahrungen beruhende Sachkunde besitzt sowie mit den erforderlichen Anweisungen ausgestattet ist, um die geforderten Tätigkeiten zur Wartung oder Prüfung des Aufzugs oder die Befreiung von Benutzern sicher ausführen zu können

Montage:

Bei der Montage des Schließgewichtes entscheiden grundsätzlich die Gegebenheiten vor Ort über die Art und Weise des Einbaus. Mit dem gelieferten Material lassen sich diverse Montagemöglichkeiten realisieren.

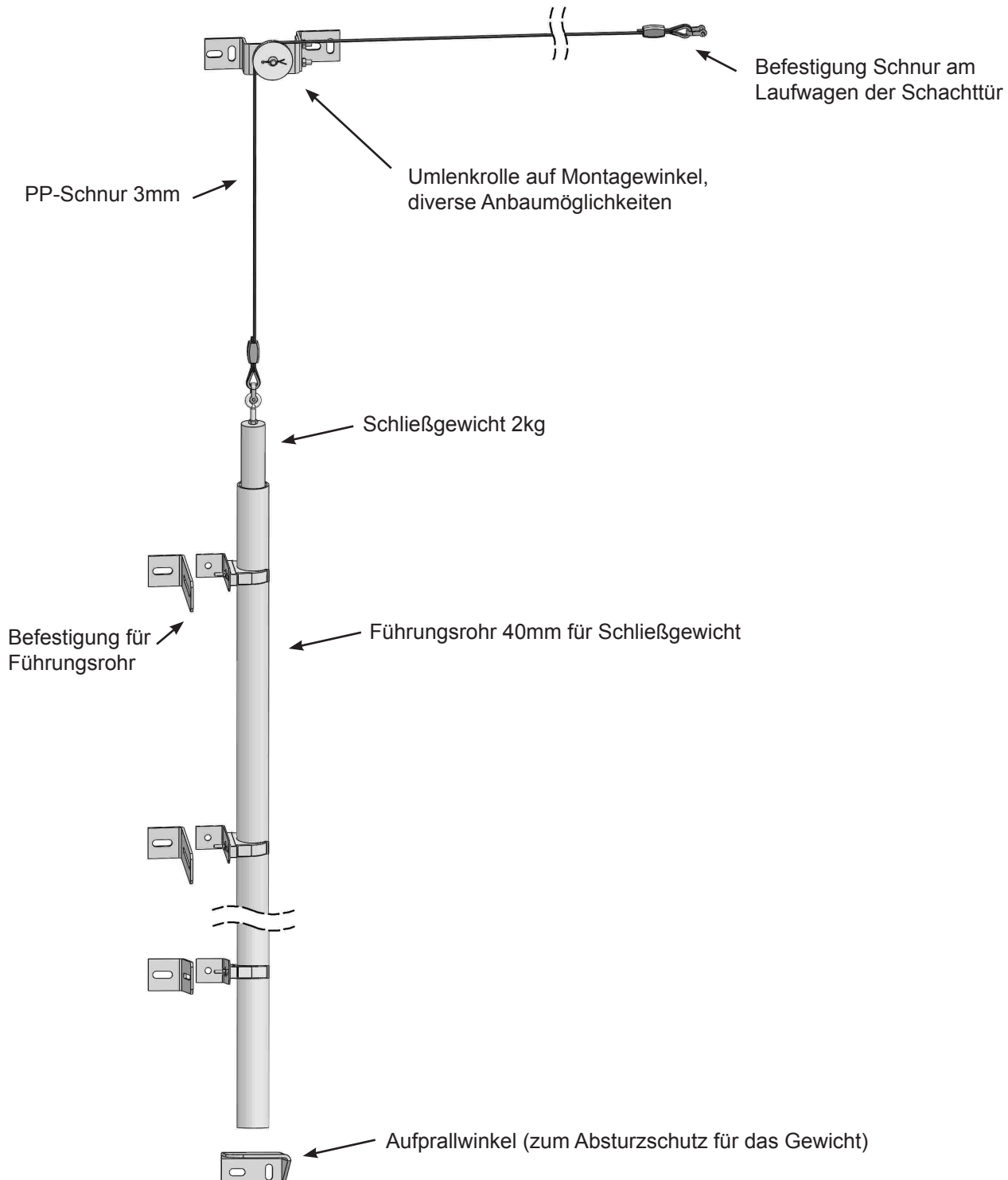
Grundsätzlich müssen folgende Dinge beachtet werden:

- Die Befestigung der Schnur erfolgt am Laufwagen des schnellen Türblattes.
- Die Schnur darf nicht über scharfe Kanten reiben.
- Das Gewicht muss immer durch das Rohr geführt werden. In den Endpositionen darf das Gewicht bis zu 1/3 seiner Länge sichtbar werden.
- Das Rohr sollte nur maximal so lange sein wie der Fahrweg des Gewichtes.



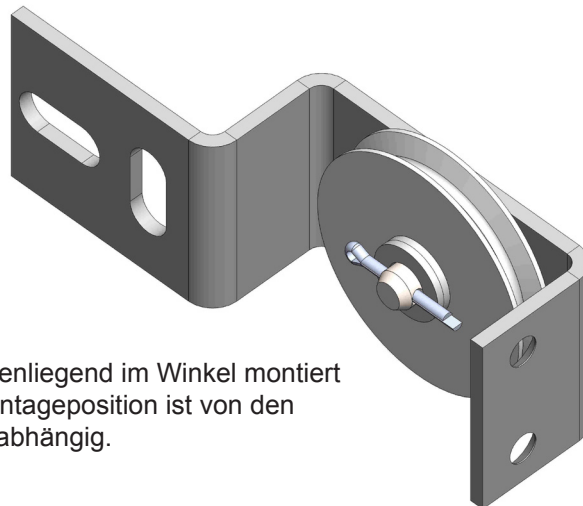
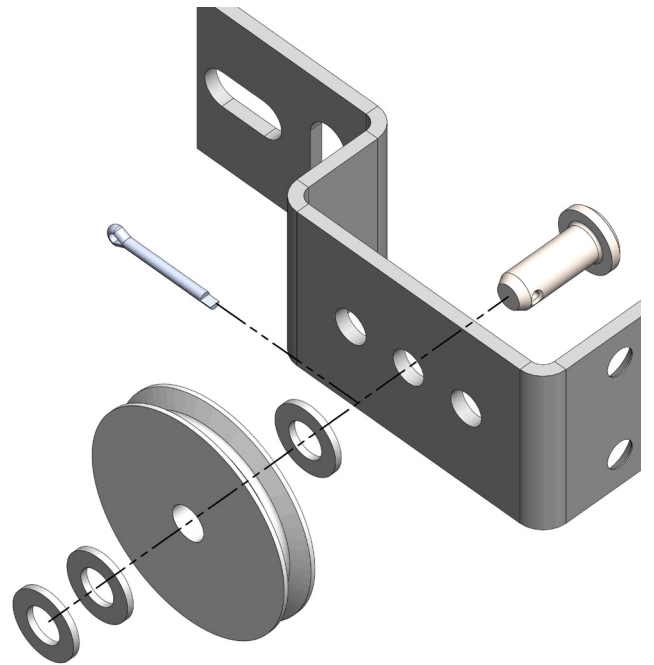
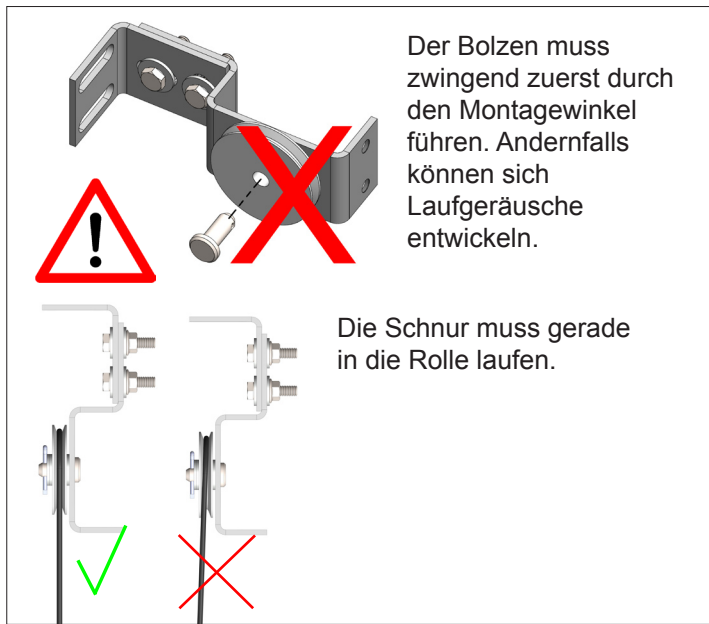
Beim Reißen oder Lösen der Schnur darf das Gewicht nicht in den Schacht fallen. Deshalb muss zwingend unterhalb des Rohres eine Aufprallmöglichkeit bestehen. Dies kann z.B. auch ein Teil der Türschwelle sein. Ist dies nicht möglich, muss der mitgelieferte Winkel montiert werden.

Grundsätzliche Funktionsweise:



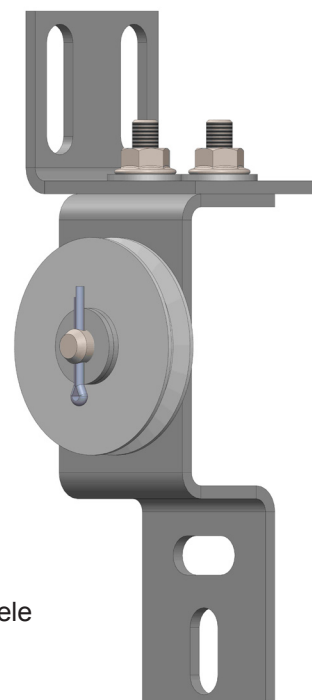
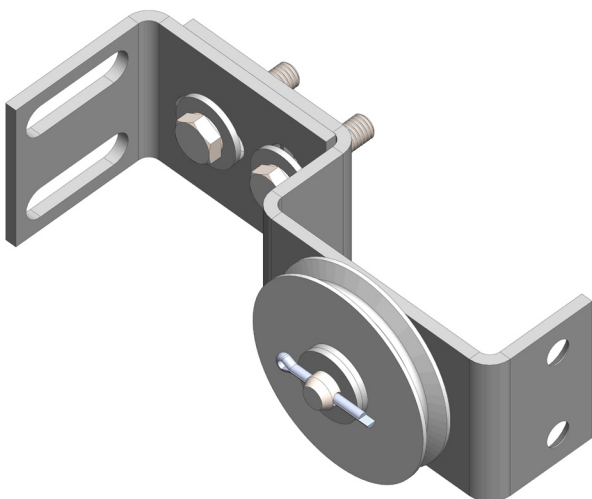
Detail Rollenbefestigung:

Die Montage der Rolle erfolgt mittels Bolzen, U-Scheiben und Splint. Alle Teile befinden sich in **Beutel 02**.



Die Rolle kann auch innenliegend im Winkel montiert werden. Die genaue Montageposition ist von den Gegebenheiten vor Ort abhängig.

Die Befestigung des Rollenwinkels erfolgt wahlweise an der Schachtwand oder am Türkämpfer der jeweiligen Schachttür. Gegebenenfalls muss der Montagewinkel 55x42 mit verwendet werden. Die Anbauposition kann frei gewählt werden.



Montagebeispiele

Beispiele für die Befestigung des Rollenwinkels



Schnurbefestigung:

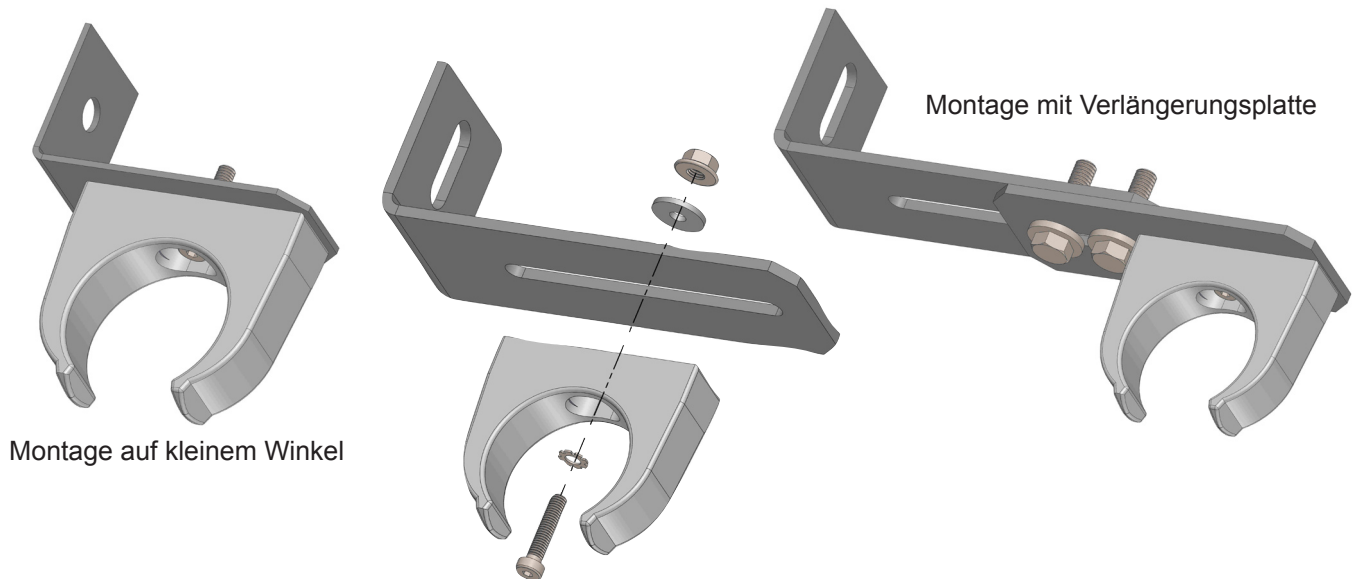
Die Schnur wird mit Hilfe einer Seilkausche und einer Drahtseilklemme an beiden Enden vorbereitet. Das Gewicht wird mit Hilfe eines Flachschäkels an der Kausche befestigt. Alle Teile befinden sich in **Beutel 02**.



Befestigung der Seilkausche mittels Schäkels am Laufwagen des schnellen Türblattes.

Befestigung des Führungsrohres:

Das Führungsrohr wird mit Hilfe der Klemmschellen an der Schachtwand oder Türzarge befestigt. Alle Kleinteile befinden sich in **Beutel 01**.



Die Länge des Rohres richtet sich nach dem Weg, welchen der Laufwagen zurück legt. In den Endpositionen darf das Gewicht bis zu 1/3 seiner Länge sichtbar werden. Ggf. müssen beide 1m Stücke zusammengesteckt werden. Bei der Verwendung von max. 1m Rohr reichen zwei Wandbefestigungen aus.

Wenn die Tür geschlossen ist, darf das Gewicht max. 5cm von der Aufprallmöglichkeit entfernt sein.



Gewicht trifft auf Türschwelle:
Aufprallwinkel nicht erforderlich.



Beim Reißen oder Lösen der Schnur darf das Gewicht nicht in den Schacht fallen. Deshalb muss zwingend unterhalb des Rohres eine Aufprallmöglichkeit bestehen. Dies kann z.B. auch ein Teil der Türschwelle sein. Ist dies nicht möglich, muss der mitgelieferte Winkel montiert werden.

Montagebeispiele



Abschließende Prüfung:

- Die Tür schließt selbstständig bis zum Einfallen des Türriegels.
- Bei großen und schweren Türen ist in Einzelfällen ein schwereres Gewicht nötig (bitte an W+W wenden).
- Der Türmotor schafft eine komplette Öffnung der Tür (ggf. Gewicht reduzieren).
- Das Gewicht kann beim Reißen der Schnur nicht in den Schacht fallen.

Wartungshinweis:

- Abstand zwischen Gewicht und Aufprallwinkel prüfen. Ggf. muss die Schnur gekürzt werden.

Hersteller:

W+W Aufzugkomponenten GmbH u. Co.KG
Erkrather Straße 264-266
40233 Düsseldorf
Germany